

Spende von „höchster Ebene“ für den Weissen Ring

Utl.: MitarbeiterInnen der behördlichen Luftfahrtagentur Austro Control spendeten 500 Euro für Weissen Ring

Wien, 16. Dezember 2009. Das Geld kommt aus der „Kaffeekassa“, die heuer einen nicht verbrauchten Überschuss von 500 Euro auswies: Alljährlich spenden die MitarbeiterInnen von Austro Control, der behördlichen Luftfahrtagentur und Anbieterin von Air Navigation Services, diesen Überschuss – heuer an den Weissen Ring. Zur Spendenübergabe kam Christian Windisch, bei Austro Control verantwortlich für ATM / Expert Operational Planning, zum Präsidenten des Weissen Ringes, Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek.

„Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geht es im Unternehmen gut, deshalb wird alles gespendet, was in einem Jahr in der Kaffeekassa, in die alle einzahlen, übrig bleibt“, erklärte Windisch bei der Spendenübergabe. Er selbst war schon Einbruchopfer und berichtete von den Folgen, unter denen er und seine Familie litten: „Das Sicherheitsgefühl in den eigenen vier Wänden war danach beeinträchtigt – und meine Frau hat sofort alle Dinge gründlich desinfiziert, die möglicher Weise von den Tätern berührt worden sind.“ Windisch zeigte sich von der Leistungspalette des Weissen Ringes so beeindruckt, dass er weitere Spenden in Aussicht stellte.

„Jede Spende zählt und hilft uns, dass wir Verbrechenopfer und deren Angehörige noch wirksamer unterstützen können“, bedankte sich Jesionek: „Sehr oft kommen Opfer wegen einer erlittenen Straftat in finanzielle Notsituationen. Der Weisse Ring hilft in solchen Fällen auch materiell. Das reicht von kleinen Baraushilfen bis hin zur Gewährung zinsenloser Darlehen, zum Beispiel für die Vorfinanzierung von Therapiekosten. Wir tragen auch die Kosten für Heilbehelfe wie etwa im Zuge einer Gewalttat kaputt gegangene Brillen oder Zahnersatz, wenn keine Deckung durch eine Krankenkassa besteht.“

Der Weisse Ring ist Österreichs größte Opferhilfeorganisation und die einzige, die allen Opfern krimineller Handlungen offen steht. Mit dem im Auftrag des Justizministeriums betriebenen, jederzeit erreichbaren und gebührenfreien Opfer-Notruf 0800 112 112 bietet der Weisse Ring die erste, zentrale Anlaufstelle für Opfer und deren Angehörige. Zur Leistungspalette des Weissen Ringes zählen u. a. professionelle Beratung und Betreuung sowie psychosoziale und anwaltliche Prozessbegleitung von der Anzeige bei der Polizei bis zum Ende des Gerichtsverfahrens.

Bildtext: Spende von Österreichs „Flugsichereren“: Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek, Präsident des Weissen Ringes (l.) mit Christian Windisch von Austro Control.

Bildcredit: Weisser Ring (honorarfrei)

Rückfragehinweis: WEISSER RING Österreich Bundesgeschäftsstelle
1090 Wien, Nußdorfer Str. 67,
Tel.: 01/712 14 05, E-Mail: office@weisser-ring.at
www.weisser-ring.at www.opfernotruf.at
Spendenkonto: P.S.K. 1,016.000, BLZ 60.000